

Strategie und Taktik überzeugt* In engstem Vertrauensverhältnis zu allen Werktätigen ging unsere Partei während jeder Etappe der Entwicklung an die Lösung der neuen, oftmals komplizierten Aufgaben heran, - bezog sie alle gesellschaftlichen Kräfte darin ein. Unsere Partei stand an der Spitze, als es galt, die Lehren aus der Vergangenheit zu ziehen und die Herrschaft von Monopolkapital und Militarismus für immer zu überwinden. Im bewährten Bündnis mit den Blockparteien und den anderen antifaschistisch-demokratischen Kräften begründete sie unsere Deutsche Demokratische Republik. Gestützt auf die schöpferische Initiative, die Leistungen und das Vertrauen der Arbeiterklasse und des ganzen Volkes verwirklichten wir den Beschluß der 2. Parteikonferenz über die Schaffung der Grundlagen des Sozialismus und gingen nach dem Sieg der sozialistischen Produktionsverhältnisse, den der VI. Parteitag feststellen konnte, dazu über, das von ihm beschlossene Programm des Sozialismus in die Tat umzusetzen.

Für jeden Abschnitt dieses Prozesses trifft unsere Partei jeweils rechtzeitig die notwendigen Entscheidungen, um die neu herangereiften Probleme zu lösen, die Kontinuität* der Fortschritte in der gesamten gesellschaftlichen Entwicklung zu gewährleisten und das Schöpferium der Arbeiterklasse und aller Werktätigen voll zu entfalten. Denn der Sozialismus ist nur durch die Leistungen von Millionen werktätiger Menschen siegreich zu verwirklichen, nur, wie Lenin sagte, "bei aktiver, unmittelbarer, praktischer Teilnahme von Millionen und aber Millionen an der Leitung des Staates".^

Diese bewußte, verantwortungsvolle Teilnahme zu organisieren, in die richtigen Bahnen zu lenken und das einheitliche Handeln auf das gemeinsame einheitliche Ziel zu richten, ist die Aufgabe unserer marxistisch-leninistischen Partei bei der Erfüllung ihrer führenden Rolle in der sozialistischen Gesellschaft. Deshalb kommt der politisch-ideologischen Arbeit als dem Kernstück der wissenschaftlichen Führungstätigkeit außerordentlich große Bedeutung zu. Die Förderung des sozialistischen Bewußt-

^ W.I. Lenin: Referat auf dem II. Gesamtrussischen Gewerkschaftskongreß. In: Werke, Bd. 28, S. 438